



ZUM DAHINSCHMELZEN

... sind die Designs von Faye Toogood ja sowieso immer. Auf der diesjährigen Salone nehmen wir das wörtlich. Denn für das Modulsofa „Butter“, entworfen für Tacchini, formte die britische Designerin den ersten Prototypen tatsächlich am Frühstückstisch. Ein Statement für mehr Sinnlichkeit im Alltag – und mehr Alltag im Design. Das Trendthema Buttergelb findet ihr ab Seite 52.



GHIDINI1961 „Gioiello“ schließt den Kreis zwischen Opulenz und Zurückhaltung: Designerin Nika Zupanc nutzte polierte Messingkugeln als einziges Strukturelement

G(L)ANZ KLAR

Wohin das Auge fiel, funkelte es: Sie schimmern, sie glänzen, sie strahlen. Wer? Die vielen spannenden Materialien, Oberflächen und Finishes von Glas bis Messing.

CASSINA
Linde Freya Tangelder lässt im Glastisch „Fluid Joinery“ Farbe, Form und Material verschmelzen



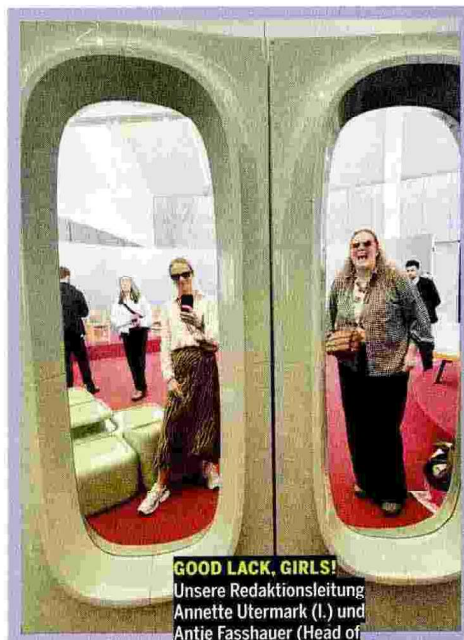
SCHICHTWEISE

Das nächste Level des Streifen-Trends? Als Druck bleibt uns der Musterklassiker weiterhin erhalten: Firmen wie Kartell und Leolux arbeiten mit Streifen in 3-D, die ihre Möbel strukturieren.

KARTELL
Formstarke Funktionalität: „Prince Oh Oh“ (Philippe Starck) ist Hocker, Beistelltisch und Skulptur in einem



LEOLUX Für die U-Silhouette von Sessel „Sen“ ließ sich das Studio Yabu Pushelberg von fließendem Wasser inspirieren



GOOD LACK, GIRLS!
Unsere Redaktionsleitung Annette Utermark (l.) und Antje Fasshauer (Head of Design) bei der Ausstellung Capsule Plaza, wo u.a. von Nordiska Galleriet Lack großflächig inszeniert wurde

FOTOS INTER IKEA SYSTEMS B.V. (2), ANNETTE UTERMARK (1)

Ritaglio stampa ad uso esclusivo del destinatario, non riproducibile.